



**aero
naut**

WSP-1

Polizeiboot

Bestell Nr. 3059/00



Das **Polizeiboot WSP 1** ist für Anfänger, aber auch für fortgeschrittene Modellbauer geeignet. Bevor Sie mit dem Bau beginnen, kontrollieren Sie anhand der Stückliste, ob der Bausatz alle für den Bau erforderlichen Teile enthält. Lesen Sie vor Baubeginn diese Anleitung durch und schauen Sie sich die Bilder zu den Baustufen an. Die einzelnen Teile schneiden Sie mit einer scharfen Messerspitze mit einer Reserve für die Bearbeitung aus den Platten. Vor dem Kleben empfehlen wir, die Teile mit warmem Wasser, dem ein paar Tropfen Spülmittel zugesetzt sind, zu entfetten. Zum Kleben empfehlen wir einen geeigneten Kleber für Plastikmodelle. Den Klebstoff tragen Sie nur auf die Klebeflächen in einer dünnen Schicht auf, achten Sie darauf, dass der Kleber nicht außerhalb der Klebefläche aufgetragen wird. Die geklebten Teile lassen Sie immer gut austrocknen.

Lagern oder transportieren Sie das fertige Modell nur bei Temperaturen von unter 50°C. Bei höheren Temperaturen (z. B. im Sommer beim Transport im PKW) kann es zur Verformung mancher Modellteile kommen.

Folgende Werkzeuge und Hilfsmittel werden für den Bau benötigt: Messer, Schere, Nadelfeileinsatz, Wäscheklammern, kleine Pinsel, Bohrerersatz (1,5; 2; 3; 4; 6 mm), Laubsäge, Lötkolben und Lötzinn.

Empfohlenes Zubehör / Antrieb

| | |
|------------------------------|---------------------|
| Motor Race 400 7,2V | Bestell-Nr. 7000/40 |
| Fahrtregler Mult-Mos 25 | Bestell-Nr. 7019/71 |
| Fahrakku 6 Zellen NiCd 1,7Ah | |

Bauanleitung

Kleben Sie zuerst die Ständerteile 2 zusammen und lassen Sie den Klebstoff vollständig trocknen. Platzieren Sie das Modell für den weiteren Ausbau am besten direkt auf dem Ständer.

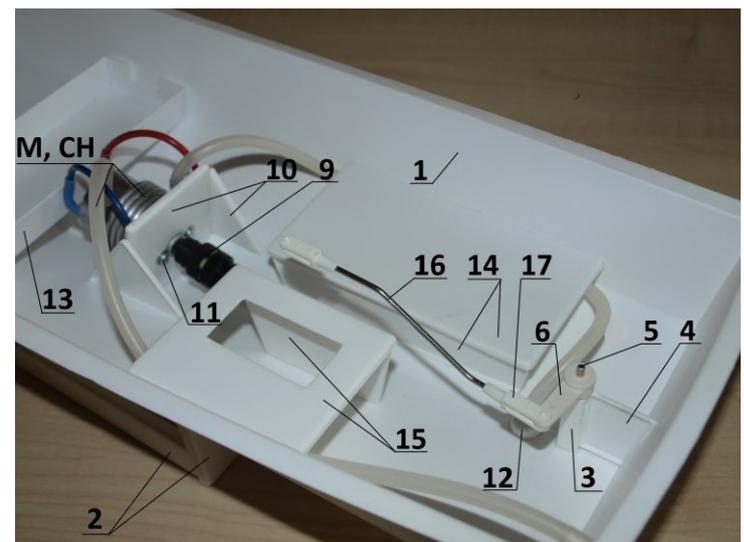
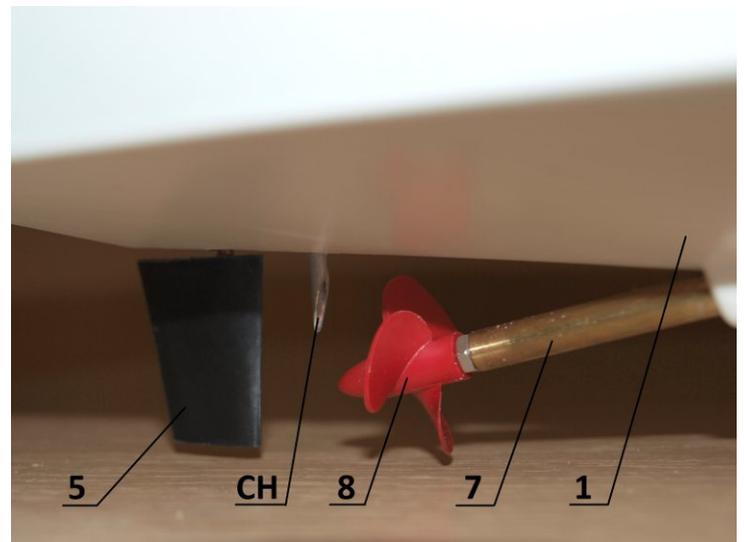
Kleben Sie den Ruderkoker 3 zusammen. Bohren Sie in den Rumpf ein 2-mm-Loch (die Bohrstelle ist im Rumpf markiert). Bohren Sie mit 4 mm auf und feilen Sie dann mit einer feinen Feile nach. Kleben Sie den Koker in den Rumpf und kleben Sie die Abstützung 4 ein.

Setzen Sie das Ruder 5 in den Ruderkoker ein und schieben Sie von oben den Ruderhebel 6 auf. Das Ruder muss sich frei drehen können. Stellen Sie sicher, dass der Ruderkoker genau senkrecht zur Oberkante des Rumpfs ausgerichtet ist, da sonst die Fahrtrichtung des Modells beeinflusst werden kann.

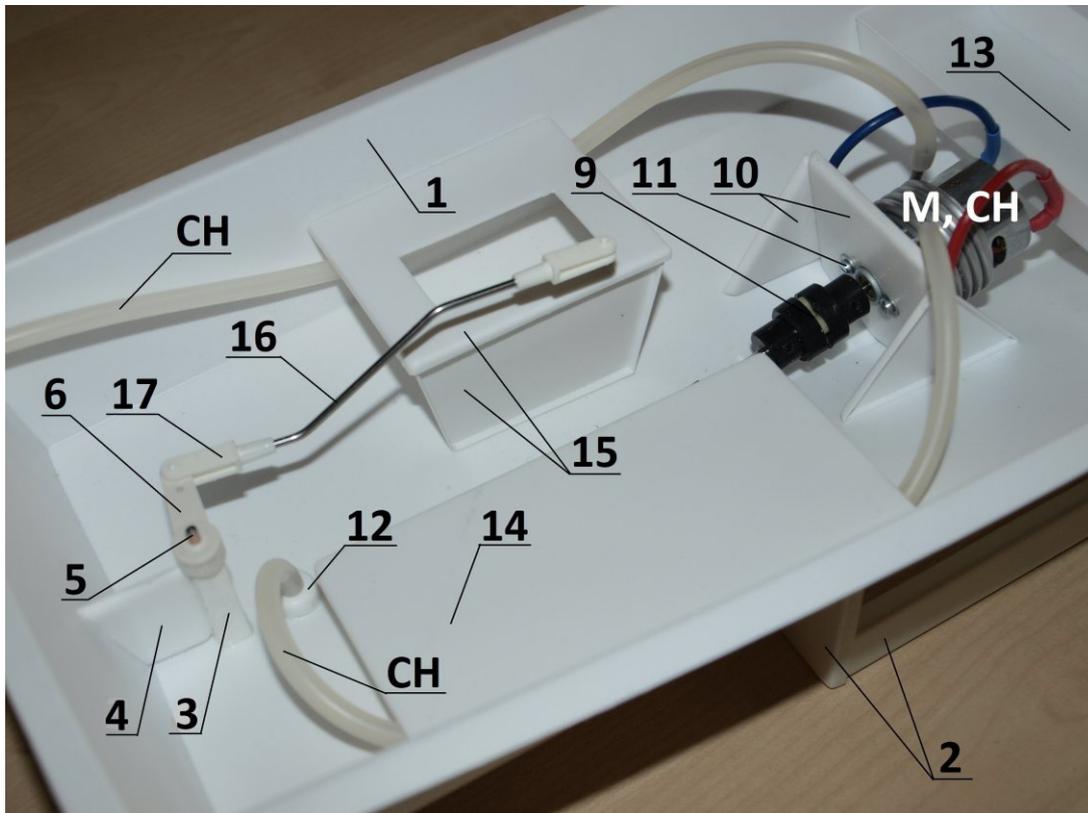
Schrauben Sie die Schiffsschraube 8 auf die Welle 7. Bohren Sie an der markierten Stelle ein Loch für die Welle 7 in den Rumpf. Die Welle muss genau in der Rumpfachse eingeklebt werden und die Schraube den Rumpf nicht berühren.

Bohren Sie in die Teile des Motorträgers 10 Löcher für den Elektromotor und die Befestigungsschrauben. Befestigen Sie den Elektromotor M mit Schrauben M2,5/5 am Motorträger 10. Kleben Sie dann den Motorträger mit dem daran befestigten Motor in den Rumpf. Der Motor wird über die Kupplung 9 mit der Schiffswelle verbunden.

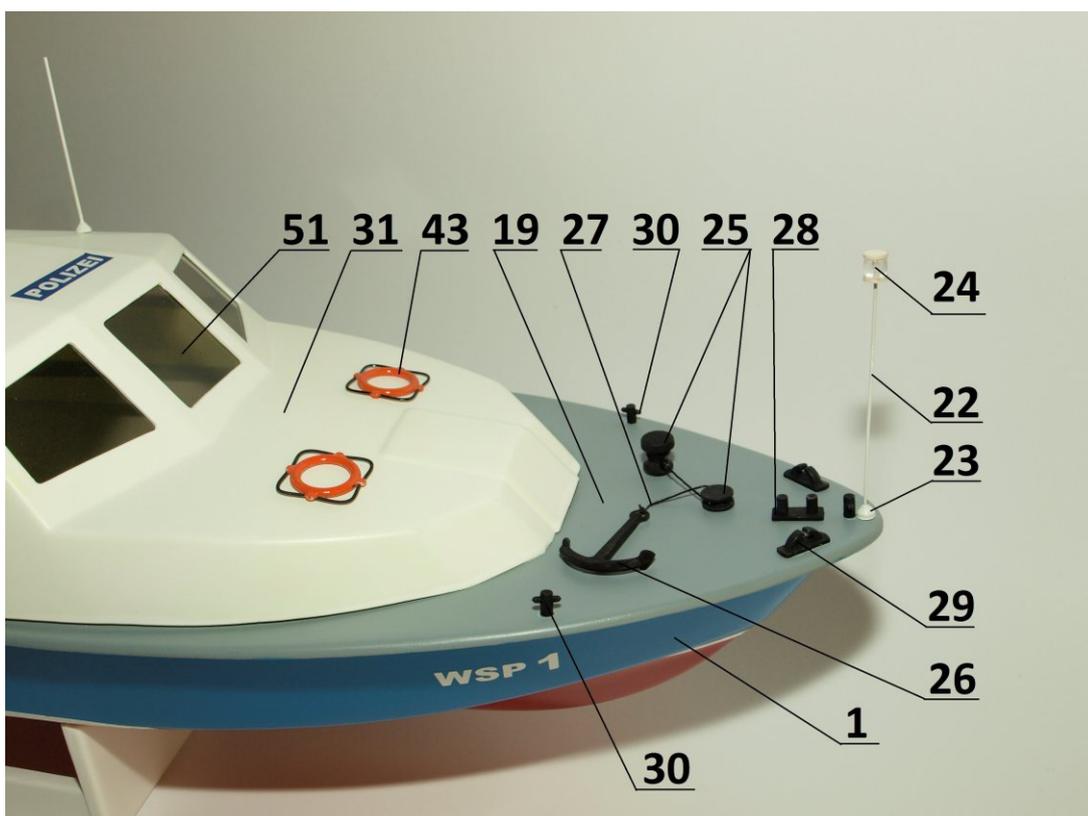
Der Motor kann optional mit einer Wasserkühlung ausgerüstet werden, wie auf unserem Bild gezeigt (nicht im Bausatz enthalten).



Kleben Sie nun die Teile 14 und 15 in den Rumpf ein und orientieren Sie sich dabei an der Abbildung. Wenn der Klebstoff vollständig getrocknet ist, befestigen Sie ein Servo in Servohalter 15. Die Ruderanlenkung 16 wird aus dem beiliegenden Draht geformt und an Ihr verwendetes Servo angepasst. Den Gabelkopf 17 schieben Sie auf den Draht. Sollte dieser zu locker sitzen, können Sie diesen auch mit dem Draht verkleben. Empfänger und Regler werden so auf Teil 14 mit Klettband befestigt, dass sie die Anlenkung des Ruders nicht behindern. Nun den Akkuhalter 13 in den Rumpf einkleben. Verkleben Sie das Deck 19 mit dem Rumpf. Verwenden Sie Wäscheklammern, um das Deck auf dem Rumpf zu fixieren. Nachdem der Klebstoff getrocknet ist, säubern Sie die Teile mit Sandpapier und entfernen damit überschüssige Klebstoffreste.



In den Rumpf die Bohrungen für Laternenmast 23 (1 mm), Poller 30 (1,2 mm) und Ankerwinde 25 (2 mm) bohren. Verkleben Sie die Teile der Ankerwinde 25 und montieren Sie anschließend die Winde auf Deck. Der Anker wird mit einem Seil an der Ankerwinde befestigt. Kleben Sie die Klüse 29 auf das Deck, ebenso den Doppelpoller 28 und die Kreuzpoller 30. Längen Sie aus Draht Laternenmast 22 und Antennen 39 ab. Kleben Sie den Radarmast aus den Teilen 35 zusammen und bringen Sie die Lichter 24 an. Der komplette Mast wird in das zuvor gebohrte Loch geklebt. Kleben Sie am Heck die Badeplattform 20 und die Badeleiter 21 fest.



Die Fenster des Kajüt-Modells können Sie auf zweierlei Arten fertigstellen. Sie können die Fenster einfach als Aufkleber aufkleben. Etwas anspruchsvoller ist es, wenn Sie die Fenster im Tiefziehteil ausschneiden und von innen Fenster aus Klarsichtmaterial aufkleben. In diesem Falle empfehlen wir folgende Vorgangsweise:

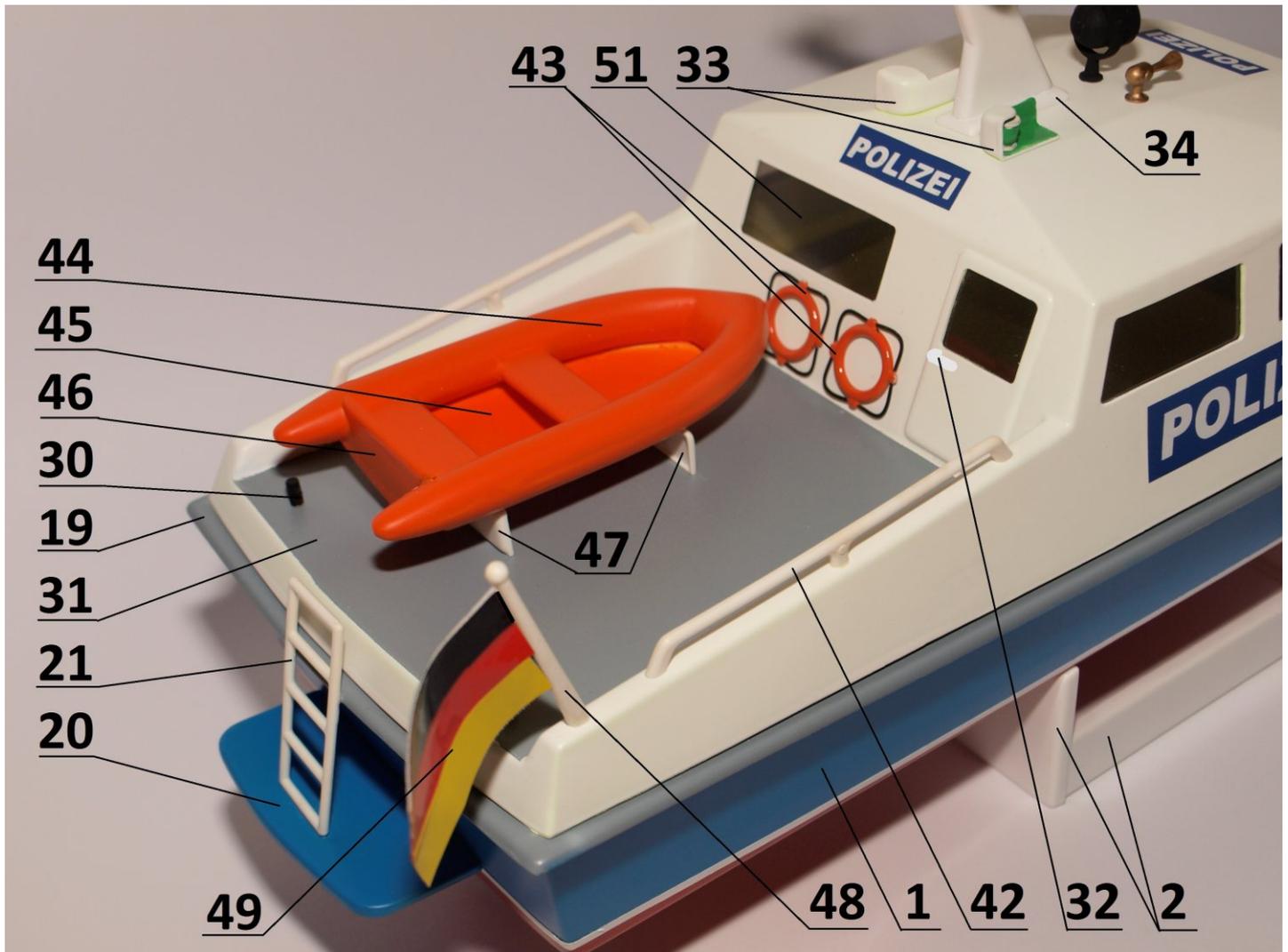
Kleben Sie die Aufkleber der Fenster auf und nutzen Sie diese als Schablone.

Setzen Sie 2-mm-Bohrungen in die Ecken der Fenster, schneiden Sie mit einem Messer oder einer Laubsäge (mit Reserve für die weitere Bearbeitung) das Fenster vollständig aus und feilen Sie mit Rundfeile und Flachfeile nach.

Wenn die Kanten der Fenster sauber verschliffen wurden, wird von der Rückseite das zugeschnittene Klarsichtmaterial aufgeklebt.

Folgende Bohrungen werden nun in den Kajütaufbau gebohrt:

- Für Antenne 39 und Geländer 42 jeweils 1 mm
- für Kreuzpoller 30 1,5 mm
- für den Flaggenmast 48 und Scheinwerfer 28 jeweils 2 mm



Kleben Sie zwischen die beiden Hälften des Flaggenmastes die Flagge ein.

Kleben Sie die Türklinke 32 an die Tür und befestigen Sie sämtliche Kleinteile, für die Sie eben Löcher gebohrt haben auf dem Aufbau. Kleben Sie die Lichter 24 in die Positionslaternen 33 und kleben Sie Scheinwerfer 41, Horn 40 und Rettungsringe 43 auf.

Kleben Sie die Antennen 39 auf den Mast 35.

Setzen Sie den Mast 35 auf den Mastfuß 34 und verkleben Sie ihn mit dem Mastfuß. Orientieren Sie sich dabei am Bild. Kleben Sie den fertigen Mast auf das Dach der Kajüte.

Das Rettungsboot wird aus zwei Teilen zusammengeklebt. Kleben Sie das fertige Rettungsboot mit dem Rettungsbootständer 47 auf das Deck.

Befestigen Sie den Gummiring für die Kabinenhalterung 50 am Decksaufbau und am Rumpf. Er sichert die Kajüte während der Fahrt.

Oberflächenbehandlung

Das Gesamtbild des Modells hängt von der Qualität der Oberflächenbehandlung ab, denn jedes Staubkörnchen wird unter der Lackierung/Folie deutlich sichtbar. Sie können das Modell entweder lackieren oder mit einer wasserfesten Selbstklebefolie bekleben. Der Rumpf muss vor dem Lackieren unbedingt gründlich gereinigt werden. Dazu verwenden Sie lauwarmes Wasser, dem ein paar Tropfen Spülmittel zugesetzt sind. Zum Lackieren verwenden Sie am Besten synthetische Farben für Kunststoffe. Alternativ kann zuvor auch eine Grundierung für Kunststoff aufgetragen werden, wenn andere Farben verwendet werden sollen.

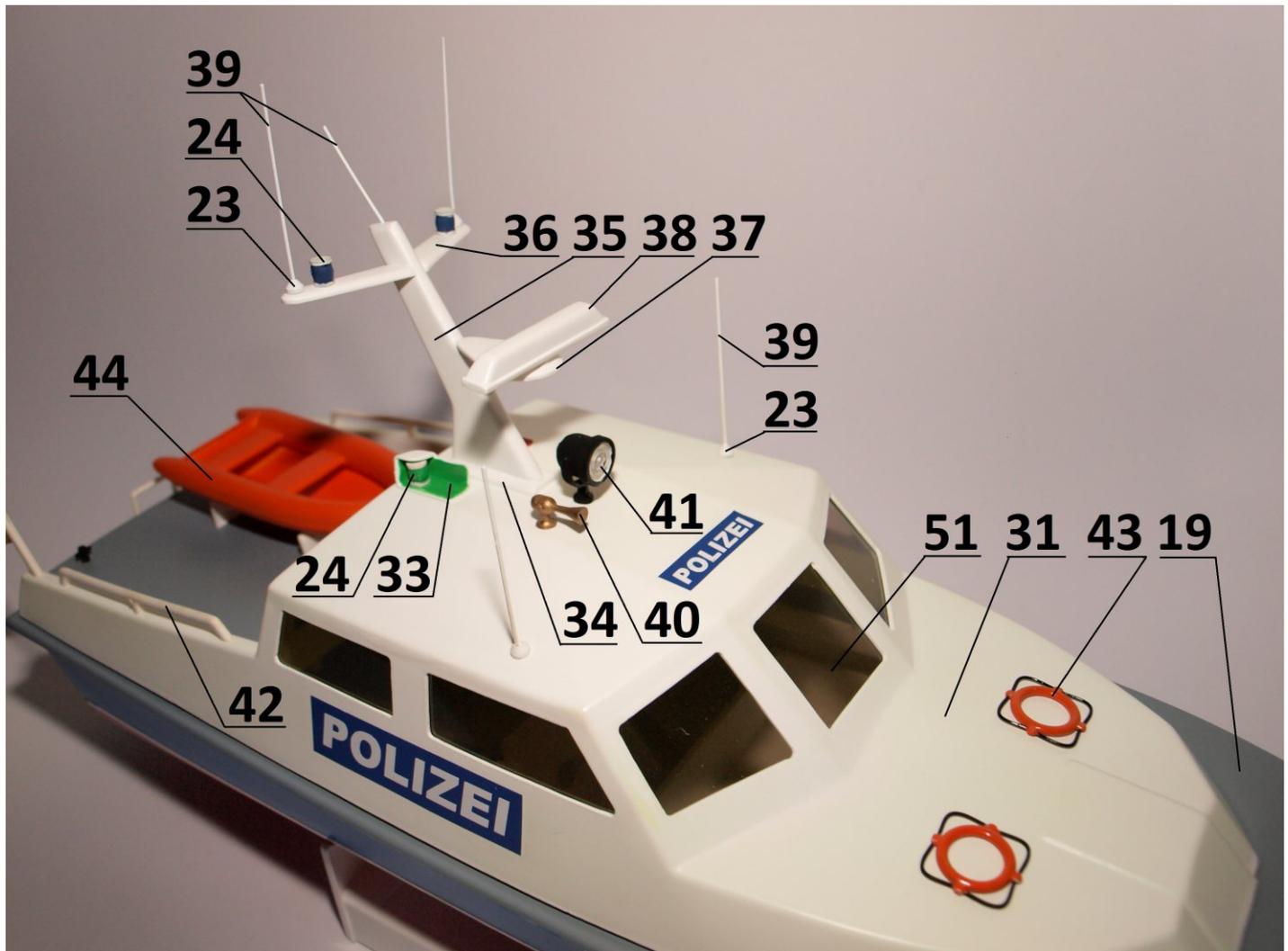
Schneiden Sie die einzelnen Teile mit einer Schere oder einem spitzen Messer aus dem Dekorbogen P aus. Orientieren Sie sich beim Bekleben des Modells am Bild auf dem Baukastendeckel. Die Oberfläche muss vor dem Bekleben trocken und fettfrei sein.

Fahrerprobung

Überprüfen Sie vor der ersten Fahrt in einem Wasserbecken oder einer Badewanne, dass kein Wasser in das Boot eindringt. Stellen Sie sicher, dass der Fahrakku geladen ist und dass die RC-Anlage einwandfrei funktioniert. Wählen Sie für die erste Fahrt ein ruhiges Gewässer und machen Sie sich mit Ihrem neuen Modellboot vertraut.

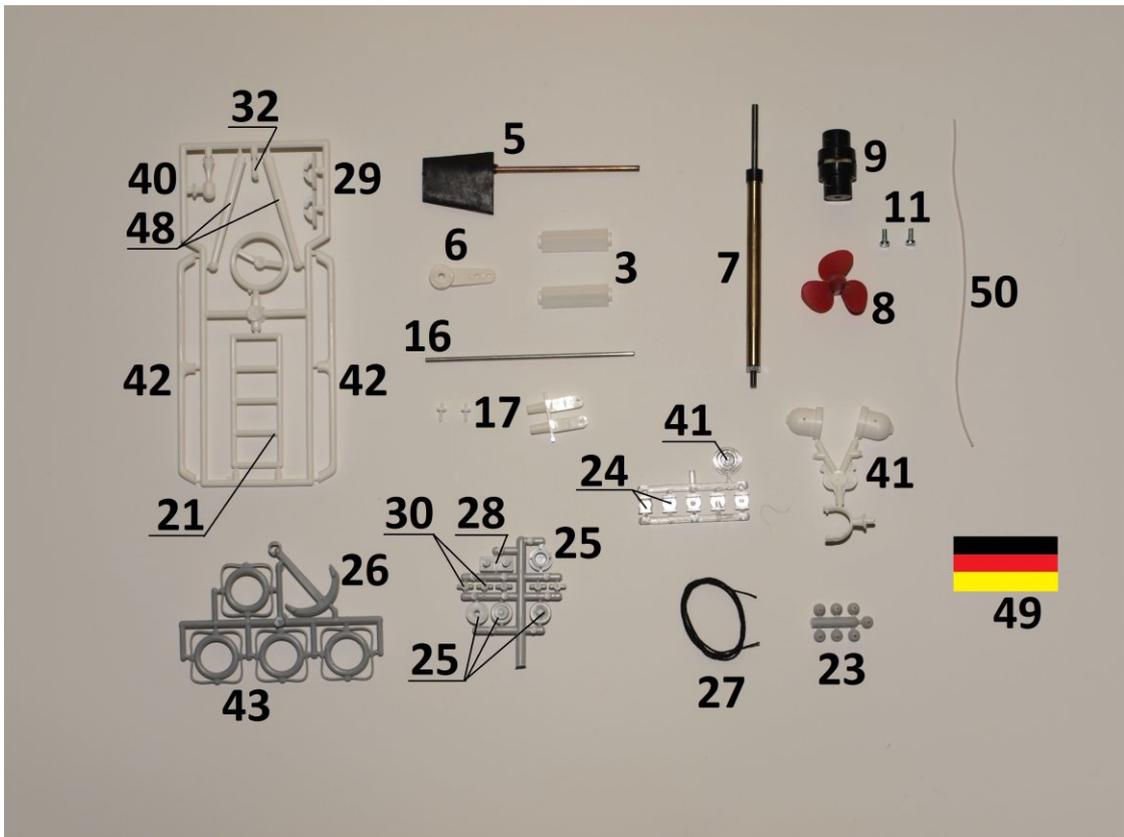
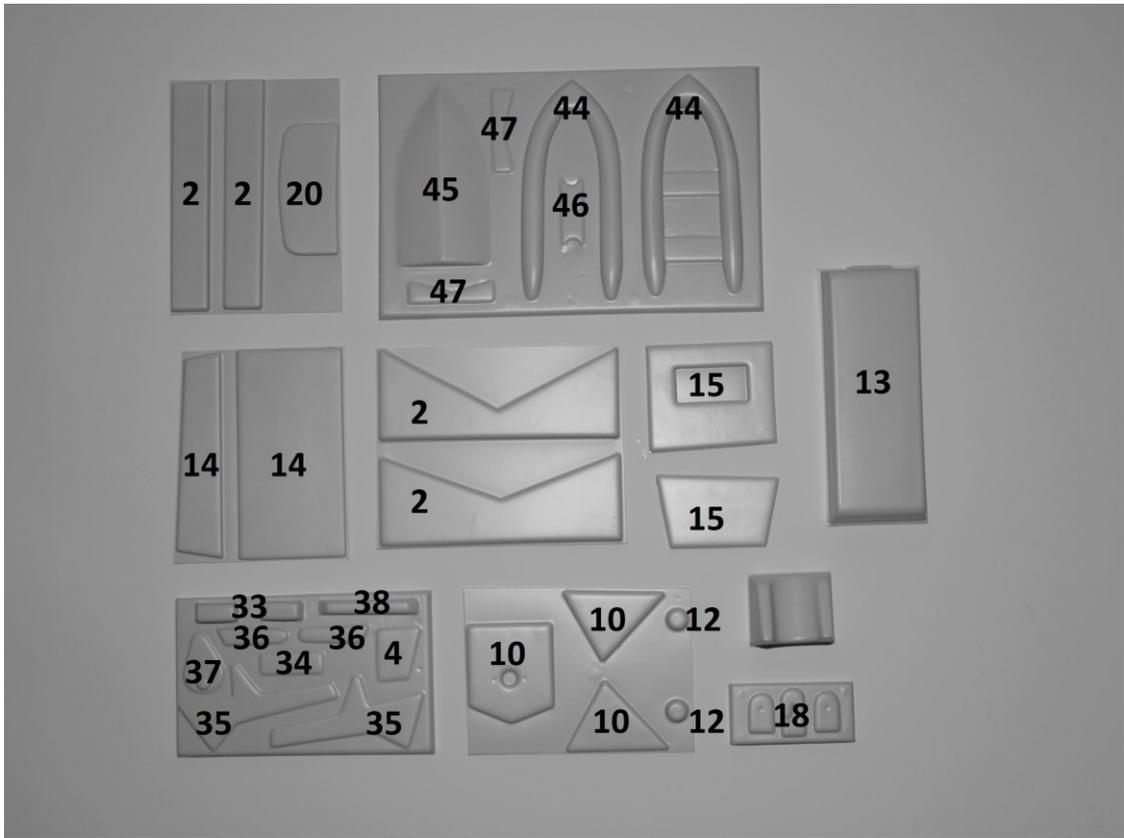
Das Modell sollte so ausgewogen werden, dass der rote Bereich des Rumpfes unter der Wasserlinie liegt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Polizeiboot.



Stückliste

| Zeichnungs-Nr. | Bezeichnung | Stück |
|------------------------|---|-------|
| 1 | Rumpf | 1 |
| 2 | Ständer | 4 |
| 3 | Spritzteil Ruderkoer | 1 |
| 4 | Abstützung Ruderkoer | 1+1 |
| 5 | Ruderblatt | 1 |
| 6 | Ruderhebel | 1 |
| 7 | Schiffswelle | 1 |
| 8 | Schiffsschraube | 1 |
| 9 | Kardan-Kupplung | 1 |
| 10 | Motorlager | 2+1 |
| 11 | Schrauben M2,5/5 | 2 |
| 12 | Verstärkung für Wasserkühlung | 2 |
| M | Motor (nicht im Baukasten erhalten) | 0 |
| CH | Wasserkühlung (nicht im Baukasten erhalten) | 0 |
| 13 | Akkufach | 1 |
| 14 | RC-Ablage | 1+1 |
| 15 | Servohalterung | 1+1 |
| 16 | Draht, 2 mm (Ruderanlenkung) | 1 |
| 17 | Gabelkopf | 2+2 |
| 18 | Ösen | 3 |
| 19 | Deck | 1 |
| 20 | Badeplattform | 1 |
| 21, 29, 32, 40, 42, 48 | Kunststoff-Spritzteil (Leiter, Klüse, Klinke, Hupe, Geländer, Mast) | 1 |
| 25, 28, 30 | Kunststoff-Spritzteil (Ankerwinde, Doppel-, Kreuzpoller) | 1 |
| 26, 43 | Kunststoff-Spritzteil (Rettungsringe, Anker) | 1 |
| 27 | Seil | 1 |
| 22, 39 | Draht, 1 mm (für Laternenmast, Antenne) | 1 |
| 23 | Kunststoff-Spritzteil Fuß | 1 |
| 24 | Lichter | 1 |
| 31 | Kajüte | 1 |
| 33 | Positionslaternen | 1+1 |
| 34 | Mastfuß | 1 |
| 35 | Mast | 1+1 |
| 36 | Rahe | 1+1 |
| 37 | Radarplattform | 1 |
| 38 | Radarbalken | 1 |
| 41 | Scheinwerfer | 1 |
| 44 | Untere und obere Hälfte Rettungsboot | 1+1 |
| 45 | Boden | 1 |
| 46 | Rückwand | 1 |
| 47 | Rettungsbootständer | 1+1 |
| 49 | Flagge | 1 |
| 50 | Gummiring für Kabinenhalterung | 1 |
| - | Dekorbogen | 1 |



Weitere tolle Modelle aus unserem Programm



Caribic 3057/00



Jenny 3055/00



Victoria 3082/00



Pilot 3046/00



Bellissima 3012/00

und viele mehr auf www.aero-naut.de

**aero-
naut**

aero-naut Modellbau
Stuttgarter Strasse 18-22
D-72766 Reutlingen

www.aero-naut.de